

Neues Präsidium des DRK: Gemeinsam für Hannover stark aufgestellt

Das Deutsche Rote Kreuz in der Region Hannover hat auf der 19. Mitgliederversammlung ein neues Präsidium gewählt. Martina Rust bleibt Präsidentin und führt die Organisation in herausfordernde Zeiten.

Am vergangenen Wochenende versammelten sich die Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in der Region Hannover zu ihrer 19. Mitgliederversammlung. Die stellvertretende Regionspräsidentin Michaela Michalowitz eröffnete die Veranstaltung mit einem ermutigenden Grußwort, in dem sie die enge Kooperation zwischen der Region Hannover und dem DRK lobte. „Bei uns steht das Helfen für die Menschen im Mittelpunkt,“ stellte sie heraus. Thomas Hermann, ein weiterer Redner, unterstrich die bedeutende Rolle des DRK für die Landeshauptstadt Hannover und betonte die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit. „Das DRK ist für unsere Stadt ein aktiver und lebendiger Partner,“ so Hermann.

Ein zentraler Punkt der Tagesordnung war die Wahl des neuen Präsidiums. Dabei wurde Martina Rust als Präsidentin bestätigt und wird das Rote Kreuz in der Region Hannover weitere vier Jahre führen. Rust zeigte sich optimistisch: „Auch in Zukunft stehen große Aufgaben bevor. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir sie gemeinsam bewältigen können.“ Sie dankte den Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzlern für ihr Engagement und ihre Unterstützung.

Das neue Präsidium

Rust äußerte sich begeistert über die Möglichkeit, zusammen mit den wiedergewählten und neu hinzugekommenen Mitgliedern des Präsidiums die Rotkreuzarbeit voranzutreiben. Das neu gewählte Präsidium setzt sich aus verschiedenen engagierten Personen zusammen:

- Martina Rust – Präsidentin
- Adis Ahmetovic – Vizepräsident
- Dr. Stefan Birkner – Vizepräsident und Konventionsbeauftragter
- Thomas Brauer – Finanzen
- Dr. Gabriele Willms – Justitiarin
- Lukas Kleinrensing – Vertreter des Jugendrotkreuzes
- Michael Flohr – Regionsbereitschaftsleiter
- Dr. Sascha Enax – Regionsverbandsarzt
- Holger Rathjens – Katastrophenschutzbeauftragter
- Djenabou Diallo-Hartmann – wichtige Person für die Rotkreuzarbeit
- Rainer Fredermann – wichtige Person für die Rotkreuzarbeit
- Petra Hunger – Mitglied aus den Ortsvereins-Vorständen
- Rolf Posor – Mitglied aus den Ortsvereins-Vorständen
- Rüdiger Nijenhof – Mitglied aus den Ortsvereins-Vorständen
- Christiane Hinze – Mitglied aus den Ortsvereins-Vorständen

Besonders hervorzuheben sind die neuen Ämter im Präsidium, die Denise Kühl und Gabriele Jakob als Beisitzerinnen übernehmen.

Die Mitgliederversammlung zeigte nicht nur die institutionalisierten Strukturen des DRK auf, sondern erinnerte auch an die Wichtigkeit von Zusammenhalt und Mitmenschlichkeit, besonders in Zeiten von Krisen und Katastrophen. „Das DRK zeigt einmal mehr seine umfassende Bedeutung in Niedersachsen und darüber hinaus,“ schloss Hans Hartmann, der ebenfalls ein Grußwort sprach.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)